

Lebensgarten Nahetal e.V. Mehrgenerationenwohnen auf dem Land  
c/o YVONNE ROTH LEIBNIZSTRASSE 49 55118 MAINZ  
TELEFON: 0 61 31 – 97 20 757 TELEFAX: 0 61 31 – 62 95 171  
E-MAIL: [YvRoth@AOL.com](mailto:YvRoth@AOL.com) [www.Lebensgarten-Nahetal.de](http://www.Lebensgarten-Nahetal.de)

Vision ist die Kunst, Unsichtbares zu sehen Jonathan Swift

## Lebensgarten Nahetal – Mehrgenerationenwohnen auf dem Land

### 1. Ausgangs- und Problemlage, die uns zum Handeln herausfordert:

Über die demografische Entwicklung in unserer Gesellschaft haben die Medien schon oft berichtet. Für uns (Mitglieder der Projektgruppe 50 plus) ist in unserer demokratischen, selbst bestimmten Lebensweise ein Altwerden in einem Heim undenkbar. Wenn wir älter werden und sich unser Leben verändert, suchen wir sinnvolle Aufgaben und einen Platz, wo wir uns zu Hause fühlen können. Junge Familien und Alleinerziehende kämpfen damit, die Betreuung ihrer Kinder mit der Berufstätigkeit verbinden zu wollen und zu müssen. Kindern und Jugendlichen fehlt oft der lebendige Kontakt zu älteren Menschen und umgekehrt.

### 2. Unsere Zielgruppe:

Unsere Zielgruppe ist generationsübergreifend und offen für Menschen aus unterschiedlichen Gruppierungen:

- Zum einen für Alleinerziehende und junge Familien, die in einem Projekt auch mit älteren Menschen leben wollen und die bereit sind, Hilfestellungen anzubieten (z.B. Einkäufe zu übernehmen). Sie können mit Unterstützung im Alltag rechnen.
- Zum anderen sprechen wir Menschen aus der Gruppe 50+, 60+ und 70+ an, die neue Aufgaben suchen und sich auf jüngere Menschen einlassen wollen und die bereit sind, Hilfestellungen anzubieten (z.B. stundenweise Kinderbetreuung zu übernehmen).
- Studenten, Jugendliche und alle die das möchten, können eine WG in unserem Projekt gründen; Menschen mit körperlichen Behinderungen können in die barrierefreien Wohnungen einziehen.
- Pflegebedürftige Menschen finden in einer selbstbestimmten Pflege-Wohngemeinschaft professionelle, individuelle Pflege und Betreuung rund um die Uhr.
- Alle die Wert auf gesunde Ernährung legen können nicht nur bei unserem Bio-Bauern Gemüse und Obst kaufen, sondern auch mithelfen beim Anbau.
- Kinder und Jugendliche erfahren grundlegende Zusammenhänge des organischen Lebens und haben die Möglichkeit sich im „Schulgarten“ zu „erden“.
- Tierliebe Erwachsene und Kinder können die Tiere des Bauernhofs streicheln, unter Anleitung des Bio-Bauern auch füttern und pflegen.

Lebensgarten Nahetal e.V. Mehrgenerationenwohnen auf dem Land  
c/o YVONNE ROTH LEIBNIZSTRASSE 49 55118 MAINZ  
TELEFON: 0 61 31 – 97 20 757 TELEFAX: 0 61 31 – 62 95 171  
E-MAIL: [YvRoth@AOL.com](mailto:YvRoth@AOL.com) [www.Lebensgarten-Nahetal.de](http://www.Lebensgarten-Nahetal.de)

- Kontaktsuchende treffen sich im Begegnungscafé, das zentral im freundlichen Gemeinschaftsbereich liegt.

### 3. Unsere inhaltlichen Ziele:

Wir wollen die positiven Erfahrungen des sich „Aufgehobenfühlers“ in der traditionellen Großfamilie mit unseren heutigen Bedürfnissen nach Autonomie, Selbstbestimmung, Leben in Balance, in sozialer und ökologischer Verantwortung verbinden durch ein Zusammenleben von Menschen aus verschiedenen Generationen.

Angebunden an einen biologisch bewirtschafteten Bauernhof und Gärtnerei in Bad Sobernheim sollen mehrere Gebäude errichtet werden. Hier kann nicht nur biologisch angebautes Gemüse gekauft sondern auch beim Anbau mitgeholfen werden.

Wir wollen Landwirten, die in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht sind und nach sinnvollen, ganzheitlichen Alternativen suchen, um ihre Einkünfte zu sichern mit unserem Projekt ein Modell anbieten.

Wir wollen Natur nah und mit Tieren leben.

Auf uns warten jetzt schon Ponys, Kühe, Esel und Häschen, die wir streicheln, unter Anleitung auch pflegen und füttern dürfen. Weitere Tiere (auch Haustiere) sind willkommen.

Geistig rüstige und auch demente Senioren finden in Senioren-Wohngemeinschaften eine neue Heimat und werden hier sicher und liebevoll rund um die Uhr betreut. Heute ist das für Menschen im besten Alter eine gute Möglichkeit die Eltern in der Nähe wohnend und gut betreut zu wissen. Für die spätere Zukunft haben wir selbst die Möglichkeit in den Pflege-WGs zu wohnen und nicht in ein Altenheim umziehen zu müssen.

Wir wollen Natur nah und mit Tieren leben – dies im Bewusstsein unserer ökologischen Verantwortung.

### 4. Wer sind wir?

Im Januar 2008 wurde die Projektgruppe in Mainz gegründet, aus der dann im Juni 2008 der gemeinnützige Verein „Lebensgarten – Nahetal e.V.“ hervor ging. Zu diesem Verein gehören neben Architekten und Betriebswirtschaftler auch Pflegefachkräfte und Menschen aus pädagogischen und handwerklichen Berufen.

### 5. Wie wollen wir uns begegnen?

- Wir wünschen uns ein tolerantes, undogmatisches, rücksichtsvolles und verbindliches Miteinander auf der Grundlage von gegenseitiger Rücksicht und respektvollem Miteinander.
- Unser Umgehen miteinander und unser späteres Zusammenleben sollte

Lebensgarten Nahetal e.V. Mehrgenerationenwohnen auf dem Land  
c/o YVONNE ROTH LEIBNIZSTRASSE 49 55118 MAINZ  
TELEFON: 0 61 31 – 97 20 757 TELEFAX: 0 61 31 – 62 95 171  
E-MAIL: [YvRoth@AOL.com](mailto:YvRoth@AOL.com) [www.Lebensgarten-Nahetal.de](http://www.Lebensgarten-Nahetal.de)

demokratisch, werteorientiert und selbst bestimmt sein.

- Der Schwerpunkt liegt auf dem ganzheitlichen, sozialen und ökologisch verträglichen Zusammenleben.
- Jeder Bewohner sollte teamfähig sein, tolerant den anderen gegenüber, konfliktfähig und bereit, sich mit den anderen Bewohnern gemeinsam weiter zu entwickeln. Wir wollen uns gegenseitig helfen und unterstützen und wir sind bereit Hilfe anzunehmen.

#### 6. Bauliche Beschreibung:

In Bad Sobernheim haben wir ein ca. 3000 m<sup>2</sup> großes Grundstück gefunden, das zum Verkauf ansteht. Es liegt fünf Minuten von der Innenstadt, fünf Minuten vom barrierefreien Bahnhof, der Nahe und Wiesengelände entfernt, ist also verkehrsgünstig gelegen und bietet gleichzeitig die Nähe zur Natur. Benachbart ist ein biologisch bewirtschafteter Bauernhof mit Gärtnerei.

Es sollen vier Häuser in Passivbauweise entstehen, die Barriere frei sind. Im freundlichen Gemeinschaftsbereich befindet sich ein Begegnungscafé, das zur Kontaktpflege einlädt.

Es gibt vier Wohnungstypen: Vom Einzimmerapartment bis zur vier Zimmer Wohnung. Die Architekten versuchen individuelle Wünsche umzusetzen.

Zwei Senioren-Pflege-Wohngemeinschaften sollen im Barriere entstehen. Hier können jeweils acht pflegebedürftige Menschen selbst bestimmt leben und individuell rund um die Uhr gepflegt und betreut werden. Hierfür suchen wir Kooperationspartner (einen ambulanten Pflegedienst) vor Ort.

Im Garten soll der gewachsene Nussbaum erhalten werden. Dort kann ein Backhäuschen und ein Grillplatz zum gemeinsamen Feiern einladen.

Im Gemeinschaftsbereich soll auch eine Küche entstehen, diese kann von den Bewohnern zum gemeinsamen Haushalten und an Festen genutzt werden. (Gemeinsamen Haushalten meint: Mehrere Bewohner des Lebensgarten Nahetal schließen sich zusammen um Einkaufen, Kochen, Abwaschen u.ä. gemeinsam zu organisieren. Dies ist nicht nur kostengünstiger und arbeitseffizienter sondern vor allem gemeinschaftsfördernd und kommunikativ durch das gemeinsame Mittagessen).

#### 7. Standort:

Bad Sobernheim bietet mit seiner zentralen Lage an der mittleren Nahe ideale Voraussetzungen für unser Projekt. Der „Milde Westen“ im Herzen Europas, bietet Natur, Kultur und wirtschaftliche Zukunftsperspektiven auf engstem Raum.

Die Anbindung an die A 61 über die B 41 ist gut, um das Rhein-Main-Gebiet zügig zu erreichen. Mit der Bahn kommt man in ca. 50 Minuten nach Mainz; Bad Kreuznach liegt 15 km entfernt und ist mit Bahn und mit dem Fahrrad gut zu erreichen. Der Nahe-Rad-Wanderweg, das Rheinlandpfälzische Freilichtmuseum, der 3500 m lange Barfußpfad geben die Möglichkeit zu aktiver Freizeitgestaltung. Auf den Spuren der Hl. Hildegard von Bingen kann man die Klosterruine Disibodenberg besichtigen. Der

Lebensgarten Nahetal e.V. Mehrgenerationenwohnen auf dem Land  
c/o YVONNE ROTH LEIBNIZSTRASSE 49 55118 MAINZ  
TELEFON: 0 61 31 – 97 20 757 TELEFAX: 0 61 31 – 62 95 171  
E-MAIL: [YvRoth@AOL.com](mailto:YvRoth@AOL.com) [www.Lebensgarten-Nahetal.de](http://www.Lebensgarten-Nahetal.de)

Naturpark Soonwald lädt zu Wanderungen ein.

Die Vielfalt in der Nahewein-Region ist mit dem milden Reizklima eine gute Ausgangsbasis für das Gelingen unseres Projekts.

#### 8. Finanzierung:

Wir planen die Gründung einer Genossenschaft. Die möglichen Finanzierungsmodelle werden nach Abschluss der Planungsphase in der Projektgruppe besprochen.

#### 9. Schaffung von Arbeitsplätzen:

Für die 24-Stunden-Betreuung in der Senioren-Wohngemeinschaft werden Pflegehilfskräfte (Präsenzkkräfte) eingestellt.

#### 10. Überlegungen, Ideen und Wünsche:

- Ein gemeinsamer Waschmaschinenraum spart Platz in den jeweiligen Bädern. Z.B. können wir drei Gewerbewaschmaschinen (robuster und mit Geldeinwurf) zur allgemeinen Nutzung aufstellen und entsprechende Trockner, sowie einen Trockenplatz mit Zugang nach außen.
- Anstatt Badewannen in den einzelnen Bädern können wir eine große Badewanne im Gemeinschaftsbad installieren, die Barriere frei rundherum zugänglich ist. Wer eine eigene Wanne braucht kann sie selbst einbauen lassen. Bodenablauf ist wegen der Barriere Freiheit in den Bädern vorhanden.
- Im Gemeinschaftsbereich können wir, wenn die Bewohner es wünschen und die Kosten tragen wollen, eine Sauna installieren.
- Einen Fahrradschuppen mit Stromzugang wollen wir in Gemeinschaftsarbeit bauen.
- Da wir keinen Keller haben, wäre ein Gewölbekeller im Garten für die Lagerung von Obst und Gemüse und Wein eine schöne Alternative. Hier haben die Architekten uns Grünlinge (ungebrannte Tonziegel) vorgeschlagen. Auch das könnte eine Gemeinschaftsarbeit werden.
- Eine kleine Werkstatt für Reparaturen z.B. für Fahrräder und anderes könnte Platz bieten für eine Holzbearbeitungsmaschine mit Säge, Fräse, Dickschleifer und Abrichte (das ist vorhanden, ebenso diverses Werkzeug).
- Im Garten wollen wir einen Brotbackofen mit direkter Holzbeheizung bauen, in dem wir dann Brot, Kuchen, Pizza und Flammkuchen backen und anschließend bei einem gemeinsamen Fest essen können.
- Ruhesuchende können sich in ihre Wohnung oder den Meditations- und Stille Raum zurück ziehen.

**Wir wollen ein Modell werden für Rheinland-Pfalz, indem wir den Herausforderungen des demografischen Wandels kreativ und Lösungsorientiert begegnen; indem junge und alte Menschen voneinander profitieren können und Landwirte eine lukrative Alternative**

Lebensgarten Nahetal e.V. Mehrgenerationenwohnen auf dem Land  
c/o YVONNE ROTH LEIBNIZSTRASSE 49 55118 MAINZ  
TELEFON: 0 61 31 – 97 20 757 TELEFAX: 0 61 31 – 62 95 171  
E-MAIL: [YvRoth@AOL.com](mailto:YvRoth@AOL.com) [www.Lebensgarten-Nahetal.de](http://www.Lebensgarten-Nahetal.de)

**für ihren Hof finden.**

*Wir wollen heute unser Zuhause für morgen schaffen, in dem wir mit Menschen verschiedenen Alters gemeinsam älter werden.*

Dieses Konzept ist nicht statisch, sondern lebt aus der Weiterentwicklung.